

## Pressemitteilung

### **15 Millionen Euro für gute Pflege**

#### **EHS bedankt sich für Rettungsschirm und Coronaprämie**

**Stuttgart, 25. August 2020 – Vier Millionen Euro hat die Evangelische Heimstiftung während der ersten Coronawelle zusätzlich für Schutzausrüstung ausgegeben. Gleichzeitig hatte das Unternehmen fünf Millionen Euro Mindereinnahmen. Der Rettungsschirm der Pflegeversicherung hat diese Kosten aufgefangen. Und auch die sechs Millionen Euro für die Coronaprämie sind mittlerweile eingegangen. Das Unternehmen ist dankbar für die Finanzspritze – mahnt aber an, dass Einmalaktionen die bevorstehende Struktur- und Finanzreform nicht ersetzen können.**

Auch wenn sich Lieferketten und das Preisniveau mittlerweile wieder normalisiert haben: Im Frühjahr 2020 waren Schutzmasken und Desinfektionsmittel Mangelware und wenn, dann nur für horrende Preise zu bekommen. „Der Gesundheitsschutz unserer Mitarbeitenden und Bewohner ist und bleibt Priorität“, sagt Bernhard Schneider, Hauptgeschäftsführer der Evangelischen Heimstiftung, „deshalb haben wir keine Mühen und Kosten gescheut, die notwendige Schutzausrüstung zu besorgen“. Insgesamt vier Millionen Euro hat es zusätzlich gekostet, um alle 145 Einrichtungen der EHS zwischen März und Juli zu versorgen.

Gleichzeitig hatte die EHS im Zeitraum März bis Juli Mindereinnahmen in Höhe von fünf Millionen Euro zu verzeichnen, etwa durch die Schließung von Tagespflegen oder Quarantänebestimmungen für Pflegeheime. Diese Zusatzkosten – also Mindereinnahmen und Mehrausgaben – konnten Unternehmen melden, die unter dem Rettungsschirm der Pflegeversicherung nach §150 SGB IX fallen – so auch die EHS. Nun kam die Überweisung.

Im August konnte die EHS außerdem 6.500 Mitarbeitenden die Coronaprämie überweisen, die in Baden-Württemberg vollständig von Bund, Land und Pflegekasse finanziert wird. Auch dieses Geld ist mittlerweile angekommen – insgesamt weitere sechs Millionen Euro. „Wir sind den Entscheidungsträgern auf Bund- und Landesebene für den Rettungsschirm und für die Prämie dankbar“, sagt Schneider, „und auch wenn wir nicht immer gleicher Meinung sind: Diesmal hat Minister Spahn gezeigt, dass ihm gute Pflege in Deutschland etwas wert ist“.

#### **Rettungsschirm und Einmalzahlung ersetzen nicht langfristige Strukturreform**

Gleichwohl ist gute Pflege auch in Nichtkrisenzeiten systemrelevant. Und einmalige Finanzspritzen werden das Problem nicht lösen. Denn Pflege braucht langfristig bessere Rahmenbedingungen und die sind nur durch eine grundlegende Finanz- und Strukturreform des Pflegesystems realisierbar. „Dafür werden wir uns weiterhin mit Kraft und Engagement

einsetzen“, verspricht Schneider. Die bundesweite Initiative Pro-Pflegereform hat gemeinsam mit dem Bremer Gesundheitsexperten Prof. Dr. Heinz Rothgang ein entsprechendes Reformkonzept auf dem Tisch gelegt. „Jetzt ist die Politik am Zug, den Mut aufzubringen, die Reform zu starten“. Weitere Informationen unter [www.pro-pflegereform.de](http://www.pro-pflegereform.de).

---

Die Evangelische Heimstiftung wurde 1952 gegründet und ist Mitglied im Diakonischen Werk. Als größtes Pflegeunternehmen in Baden-Württemberg betreuen wir 13.500 Kunden in 145 Einrichtungen. Dazu gehören 8 WohnenPLUS-Residenzen, 86 Pflegeheime, 30 Mobile Dienste, 19 Tagespflegen, eine Rehabilitationsklinik und eine Einrichtung für Menschen mit Behinderungen. Als Arbeitgeber bieten wir 9.200 Mitarbeitern und 830 Auszubildenden berufliche Sicherheit und individuelle Karriere-Perspektiven. Sie profitieren vom bundesweit höchsten Personalschlüssel, einem angenehmen Arbeitsklima, einer fairen Bezahlung nach Diakonietarif und attraktiven Zusatzleistungen. Mit unserem Tochterunternehmen ABG verfügen wir über einen Einkaufsverbund mit bundesweit 5.500 Kunden.

Herausgeber:  
Evangelische Heimstiftung GmbH

Dr. Alexandra Heizereder  
Pressesprecherin  
Hackstraße 12  
70190 Stuttgart  
Tel.: 0711/63676-120  
Fax: 0711/63676-554  
[a.heizereder@ev-heimstiftung.de](mailto:a.heizereder@ev-heimstiftung.de)  
[www.ev-heimstiftung.de](http://www.ev-heimstiftung.de)